

# PRO NRW-Ratsgruppe

Humboldtstraße 2a, 51379 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister

Uwe Richrath

Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Per E-Mail:

Leverkusen, den 31.08.2017

[Hans-Guenter.Pohlmann@stadt.leverkusen.de](mailto:Hans-Guenter.Pohlmann@stadt.leverkusen.de)

[Nicole.Henrichs@stadt.leverkusen.de](mailto:Nicole.Henrichs@stadt.leverkusen.de)

[michael-molitor@stadt.leverkusen.de](mailto:michael-molitor@stadt.leverkusen.de)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung und der zuständigen Gremien:

## **Resolution:**

Der Leverkusener Stadtrat möge beschließen, die Stadt Leverkusen prüft die Möglichkeiten eines Einsatzes von sog. City Trees als Sofortmaßnahme gegen die PKW-Luftverschmutzung und erstattet hierzu dem Rat einen Bericht.

## **Begründung:**

Vor zwei Jahren hat ein deutsches Start Up ein innovatives Begrünungssystem zur Luftreinigung erfunden. Heute kaufen nicht nur Städte die Pflanzenwände sondern auch Unternehmer. Mit dem City-Tree hat ein Start Up aus Dresden ein Begrünungssystem erfunden, dass für saubere Luft sorgen soll. Die 4 Meter hohe Pflanzenwand bindet genau so viel Kohlendioxid wie 275 Bäume und eignet sich deswegen insbesondere für städtische Räume.

City-Tree ist ein intelligenter Luftfilter zur messbaren Verbesserung der Stadtluft. Dieser "Stadtbaum" kühlt die Umgebungsluft durch Wasserverdunstung. Es ist eine effektive Maßnahme bei der Entstehung von Hitzeinseln. Das Konzept hat sich mittlerweile in einigen Städten Europas bereits durchgesetzt. Selbst die deutsche Bahn hat bereits City-Trees in deutschen Bahnhöfen aufgestellt.

Gerade in Leverkusen bieten sich City-Trees als Sofortmaßnahme gegen PKW-Luftverschmutzung an. Ein Aufbau eines City-Trees kann innerhalb von 8 Stunden erfolgen. Somit kann je nach Bedarf gezielt Orten mit hoher Schadstoffbelastung begegnet werden.

# PRO NRW-Ratsgruppe

---

Humboldtstraße 2a, 51379 Leverkusen

City-Trees sind kein Ersatz für Bäume oder eine andere Verkehrspolitik; sie sind aber ein Teil der Lösung für eine bessere Stadtluft und dabei vielfältig zu verwenden.



Markus Beisicht  
PRO NRW-Ratsgruppe